



# Katsdorfer Siedlerzeitung

Ausgabe 7 / Frühjahr 2022

**Obfrau  
Anna Neuburger  
0699 10907612**

Inhalt:

Seite 2  
**Unsere Obfrau ist am Wort**

**Wir stellen unsere neuen  
Leihgeräte vor**  
Treppen-Stehleiter,  
Akku-Hochheckenschere

Seite 3, 4 und 5  
**Mitgliederversammlung**  
Ehrungen, Personelles

Seite 6 und 7  
**Moos im Rasen**

Seite 8  
**Kinderecke**

Seite 9  
**Kinder-ÖKÖ-Tag 2020**

Seite 10 und 11  
**Der Marienkäfer**

Seite 12 und 13  
**Versicherungsbegünsti-  
gungen im Siedlerverein**

Seite 14  
**Kinder-ÖKÖ-Tag 2022**

Seite 15  
**Baumschnittkurs**

Seite 16  
**Pflanzen für einen  
bienenfreundlichen Garten**



## Terminvorschau:

**Heizmaterial (Öl, Pellets)  
Sammelbestellung**  
ab April 2022

**Pflanzermarkt (Stand)**  
Freitag, 29.04.2022

**Wanderung**  
Sonntag, 19.06.2022

**Obstbaumaktion:**  
Freitag, 11.11.2022  
14 - 16 Uhr Ausgabe  
beim Gerätestandort

**Christbaumverkauf mit  
Weihnachtsmarkt:**  
Freitag, 16.12. und  
Samstag 17.12.2022  
von 9 - 16 Uhr, Dorfplatz



Liebe Siedlervereinsmitglieder!

Hoffentlich hat sich das Wetter mit seinen Stürmen und der Märzen-Kälte soweit ausgetobt, dass uns ein halbwegs gutes Jahr

bevorsteht. Außer mir freuen sich auch die Pflänzchen auf der Fensterbank über jeden Sonnenstrahl.

Im Namen meiner fleißigen Helfer:innen möchte ich hier danke sagen, dass Sie unsere Veranstaltungen mit Ihrem Besuch honorieren, denn damit bringen Sie Ihre Wertschätzung unseren Bemühungen gegenüber zum Ausdruck.

Heuer wird es wieder möglich sein, Sie an unserem Stand beim Pflanzlermarkt am 29. April begrüßen zu können. Unsere Pflanzenauswahl kann auch diesmal wieder auf der Homepage in Augenschein genommen werden.

Wer es noch nicht getan hat – der QR-Code für die heyOBI-App muss neu heruntergeladen und installiert werden, damit man die 11 % Rabatt in Anspruch nehmen kann. Die Bediensteten des OBI-Marktes sind dabei behilflich, wenn man sie ersucht.

Sehr erfreut darf ich hier mitteilen, dass zwei Damen – Vera Neuhofer-Mollner und Michaela Rynkiewicz - gerade den Kurs zur Gartenfachberaterin absolvieren, der sich aufgrund der aktuellen Situation ein wenig in die Länge zieht. Wir sind sehr froh über diese Unterstützung und Ergänzung unseres Teams.

Mein größter Wunsch zurzeit ist, dass – wenn Sie diese Zeitung in Händen halten – der Krieg in der Ukraine bereits Geschichte ist.

Ich wünsche allen ein gesundes Wiedersehen bei einer unserer Veranstaltungen.

Ihre Anna Neuburger

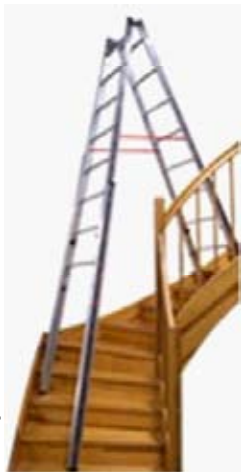
PS.: Ich freue mich über jede Rückmeldung und Anregung bzw. Themenwünsche.

## Unsere neuen Leihgeräte:

### Alu Treppen-Stehleiter

mit 2 x 8 Sprossen  
Länge max. 2,40 m

- Ideal für den Einsatz auf Treppen und unebenem Gelände durch 4 stufenlos verstellbare Holmverlängerungen
- Das Besteigen der Leiter erfolgt immer von dem Teil mit der kürzeren Verlängerung aus.
- Rutschfeste, mit den Holmen verschraubte Leiterfüße
- Scharniere mit Schrauben M8 befestigt.
- 2 starke Gurte als Spreizsicherung
- trapezförmige Sprossen ermöglichen einen waagrechten Auftritt und somit einen ermüdungsfreien Stand
- besonders starke Gelenke für eine lange Lebensdauer
- Holmverstellung mit großem Feststeller
- geprüft nach EN 131



### Stihl Akku-Hochheckenschere HLA 85

- Teleskopschaft ausziehbar von 260 cm auf bis zu 330 cm mit Schnellspanner
- Mit Führungs- und Messerschutz
- Einstellbar für Kopf-, Seiten- und Bodenschnitt
- Messerbalken um 115° schwenkbar
- Doppelseitig geschliffene Messer
- Schnittlänge: 50 cm
- Schnittstärke max. 26 mm
- Geringes Gewicht (4,4 kg)
- Transportlänge: 180 cm





## Das neue Team des Siedlervereins Katsdorf

In der Mitgliederversammlung am 21. September 2021, die CoV-bedingt mit einem Jahr Verspätung durchgeführt wurde, wurden Neuwahlen abgehalten.

Die Funktionäre für den Vorstand, die Rechnungsprüfer und der Vereinsausschuss wurden neu gewählt. Das Team aus neuen und langjährigen Funktionären setzt sich nun wie folgt zusammen:

### Vereinsvorstand:

Obfrau: Neuburger Anna  
Obfrau-Stv.: Gusenleitner Thomas  
Kassier: Marihart Gerhard  
Kassier-Stv.: Aigner Heinrich  
Schriftführerin: Assmann Sonja  
Schriftführerin-Stv.: Fröhlich Veronika  
Beirat: Edlinger Erwin  
Beirat: Tichler Wilhelm  
Beirat: Aichberger Franz

### Rechnungsprüfung:

Obmann d. Kontrolle: Honeder Roland  
Rechnungsprüferin: Baumgartner Ulrike  
Rechnungsprüferin: Kohlberger Doris

Viele Mitglieder besuchten die Jahreshauptversammlung und verfolgten interessiert den Multimediovortrag „Gartentipps für Herbst und Winter“ von Anni und Sepp Mayr aus Luftenberg

### Vereinsausschuss

(Redaktionsteam, Homepagebetreuung,  
Gutscheinabwicklung, Geräteservice,  
Gebietsbetreuung):

Aichberger Renate, Assmann Sonja, Back Josef, Baumgartner Gerald, Derntl Leopold, Dolzer Andreas, Edlinger Erwin, Endfellner Johann, Fröhlich Alois, Grabner Harald, Gredler Johann, Greiner Peter, Gusenleitner Thomas, Haider Franz, Honeder Roland, Kriechbaumer Monika, Kurz Martin, Kutschera Gaby, Langthaler Christian, Lehner Franz, Lettner Alexander, Marihart Gerhard, Neuburger Anna, Peterseil Johann, Prandstätter Ferdinand, Ramerstorfer Günther, Reiter Josef, Schölblbauer Johann, Temper Sieglinde, Tichler Anna

### Gartenfachberaterinnen

Fröhlich Veronika, Kohlberger Doris,  
Neuburger Anna, Neuhofer-Mollner Vera,  
Rynkiewicz Michaela



## Ehrung langjähriger Mitglieder

Bei der Mitgliederversammlung am 21.09.2021 wurden viele SV-Mitglieder durch Präsident Helmut Löschl für **40jährige** (10) und **25jährige** (11) Mitgliedschaft geehrt.



Ascher Anita und Moser Elfriede



v.l.n.r.: Landesobmann Präs. Helmut Löschl, Franz Starzengruber, Gerald Baumgartner, Franz Raferzeder, Wilhelm Tichler, Johann Zeinhofer

Wir danken für die langjährige Treue zum Verein.

## Ernennung zum Ehrenobmann und Ehrenmitglied des SV Katsdorf



Ausscheiden der **Gründungs- und** **Vorstandsmitglieder Leopold Derntl** und **Fritz Starzengruber** in die „Siedler-Pension“.

Für **44 Jahre intensive Vereinstätigkeit** drückte der Vorstand bei der Mitgliederversammlung am 21.09.2021 seine große Dankbarkeit damit aus, Leopold Derntl (Gründungsmitglied, 30 Jahre Obmann, zuletzt Obfrau-Stv.) zum **Ehrenobmann** und Fritz Starzengruber (Gründungsmitglied, Kontroller, Kassier, Beirat) zum **Ehrenmitglied** zu ernennen.





## Personelles

### 2019

Gertrud Peroutka, Rudolf Tischberger und Gerhard Marihart – Verleihung des Goldenen bzw. Silbernen Ehrenzeichens der Gemeinde Katsdorf für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit

Über Vorschlag des Siedlervereins-Vorstandes wurde unseren Mitgliedern

**Gertrud Peroutka** (Gründungsmitglied und Funktionärin von 1977 bis 2015, davon mehr als 25 Jahre lang Schriftführerin) und

**Rudolf Tischberger** (Funktionär von 1985 bis 2018 in der Kontrolle = 33 Jahre)

das **GOLDENE EHRENZEICHEN** und

**Gerhard Marihart** (Funktionär seit 2004 als Kassier = 15 Jahre)

das **SILBERNE EHRENZEICHEN**

der Gemeinde Katsdorf verliehen.



### 2020

**Gebietsbetreuer Peter Mittmannsgruber** ist in die „Siedler-Pension“ eingetreten.

Wir danken ihm für 28 Jahre Unterstützung im Vereinsausschuss.



### 2021

Am 07. Juni 2021 hat uns durch den Unfalltod von **Kassier-Stv. Klemens Zabijaka** ein schwerer Verlust getroffen. Wir werden ihn nie vergessen.



### 2022

#### *Vermählung*

Wir wünschen unserer Gartenfachberaterin und jetzt auch Rechnungsprüferin **Doris Kohlberger** anlässlich ihrer Vermählung alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.





ein Bericht von  
Anna Neuburger

## Moos im Rasen und in der Wiese bekämpfen

Die meisten Moose mögen einen sauren Standort (mit Kalium, Kalzium und Magnesium). Sie sind aber auch sehr anpassungsfähig. Wenn der Rasen nicht optimal wachsen kann und in der Grasnarbe Lücken entstehen, dann nutzen sie die Gelegenheit und machen sich breit. Manche Moosarten bevorzugen jedoch einen stickstoffreichen Boden, und diese werden durch Stickstoffimmissionen stark gefördert.

**Will man also verhindern, dass das Moos wieder nachwächst, so ist es notwendig, die Ursachen zu finden und zu beseitigen.**



*schöner Rasen*



*sehr viel Moos*

### Mögliche Ursachen:

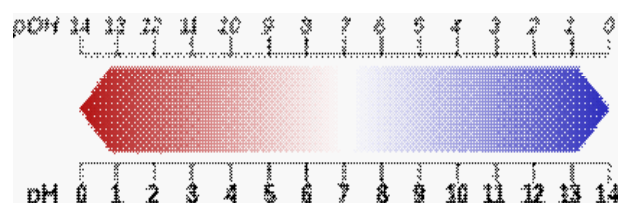
1. Es gibt einen Nährstoffmangel (insbesondere zu wenig Stickstoff).
2. Der Boden ist verdichtet und/oder feucht.
3. Moosige Stellen liegen meist im Schatten.
4. Die Erde ist zu sauer.
5. Der Rasen wird zu kurz oder zu selten geschnitten.

Am besten ist es, den Rasen regelmäßig, aber **nicht kürzer als vier bis fünf Zentimeter** zu schneiden.

Als erstes sollte das Moos **mechanisch** entfernt werden – am besten mit einem Rechen. Dann wäre es am besten, mittels Bodenproben den **pH-Wert festzustellen**, um richtig vorgehen zu können.

Für ein gesundes Wachstum benötigt Rasen einen lebendigen, durchlässigen Boden mit ausreichend Nährstoffen. Rasen bzw. Gräser gedeihen am besten, wenn der Boden einen pH-Wert zwischen 5,5 und 6,5 aufweist. Auf sandigen Böden toleriert Rasen auch einen niedrigeren pH-Wert – also saurer; auf Böden mit mehr Lehmgehalt kann der pH-Wert für Rasen durchaus etwas höher sein – also alkalischer.

**Zeigerpflanzen** für einen alkalischen Boden bzw. einen hohen pH-Wert sind Klee und Brennnesseln, allerdings gibt es auch den Sauerklee, der wiederum sauren Boden anzeigt. Es ist also wirklich am besten, den pH-Wert zu überprüfen.





Man kann den pH-Wert des Bodens im Labor bestimmen lassen. Es werden aber auch Nährstoffanalysen angeboten, mit denen man selber nach Anleitung eine Überprüfung durchführen kann. Das ist zwar nicht ganz so genau wie eine Laboranalyse, reicht aber für den Hobbygärtner meist aus.

Hat der Boden einen zu niedrigen pH-Wert für Rasen und die Gräser können die Nährstoffe nicht richtig aufnehmen, kann man mit Gaben von Rasenkalk für eine Verbesserung sorgen.

Die beste Jahreszeit zum Rasen kalkan ist der Frühling, wenn der Rasen wieder zu wachsen beginnt.

Es ist jedoch **nicht zu empfehlen**, den Rasen jedes Jahr **ohne vorherige Überprüfung des pH-Wertes zu kalkan**.

Wenn nämlich der pH-Wert für Rasen stimmt oder sogar zu hoch ist, schadet man damit den Gräsern.

Am sinnvollsten ist es, einmal im Jahr den pH-Wert im Boden zu bestimmen. Nur wenn der pH-Wert für Gräser zu niedrig ist (geringer als 5,5), sollte je nach Beschaffenheit des Bodens Kalk ausgebracht werden. Normalerweise genügt das alle zwei bis drei Jahre.

Sandiger Boden: ca. 150 Gramm pro m<sup>2</sup>

Mittelschwerer Boden: ca. 300 Gramm pro m<sup>2</sup>

Boden lehmig bis tonig: ca. 400 Gramm pro m<sup>2</sup>

Anschließendes kräftiges Wässern verhindert, dass der Kalk verweht wird und sorgt dafür, dass die Nährstoffe auch gut in den Boden eindringen.

Dabei ist jedoch zu beachten, welche Zusammensetzung der verwendete Kalk aufweist. Unbedingt die Anweisung auf der gekauften Packung lesen. Es gibt auch Mischungen aus Rasendünger und Kalk, die ausreichen sollten, wenn der Boden nicht allzu sauer ist.

Der richtige Rasendünger (organisch) kann für ein schönes Grün und für ein Breitenwachstum der Gräser sorgen, so dass man im besten Fall auf das Vertikutieren verzichten kann.

**Feuchte und lehmige Böden** brauchen etwas mehr Pflege. Wenn möglich, sollte man im Frühjahr eine Sandschicht aufbringen. Auch ein Bodenaktivator, der Humus und Mikroorganismen enthält, wäre zu empfehlen, weil er das Bodenleben fördert und damit die Bodenstruktur verbessert.

**Im Schatten** unter Bäumen ist es meist so, dass der Boden zu trocken ist und gewässert werden sollte. Möglicherweise hätte man an solchen Stellen z.B. mit Waldsteinie oder Storchschnabel mehr Freude als mit einem Rasen.

**Übrigens:** Die Anwendung eines **Moosvernichters** wie Eisen-Sulfat kann den pH-Wert des Bodens senken! Außerdem neigen alle Rasenflächen dazu, im Lauf der Jahre zu versauern, weil sich der Boden mit Huminsäuren aus dem zersetzten Schnittgut anreichert. Weiters wird vom Niederschlag laufend Kalk ausgewaschen und in tiefere Bodenschichten verlagert.

Wie gesagt: Ein wichtiger Teil der Ursachenforschung ist ein Test des pH-Wertes.

Quellen: wikipedia, bodenanalyse-zentrum.de



### Tipps zum Abschluss:

Der Rasen sollte im Frühjahr mit einem organischen Dünger und im Spätsommer mit einem mineralischen Dünger versorgt werden.

Am besten wäre das am Abend, damit die Sonne die Halme nicht verbrennt; ideal wäre Regen nach der Düngung, damit der Dünger in den Boden gewaschen wird. Bei trockener Witterung muss der Rasen nach dem Düngen gewässert werden.

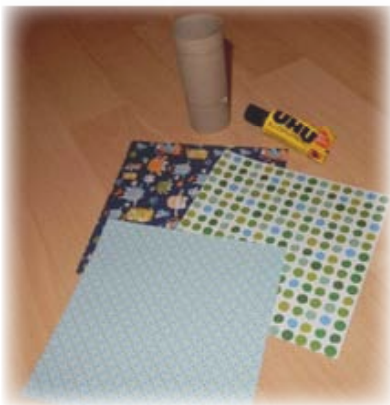


# Kinderecke

Hier grüßen Euch Mimi und Maxi !

Hallo, liebe Kinder heute sind wir umweltbewusst, Ihr auch?

## Wir basteln eine Sammelbox



### Wir benötigen dazu:

Mehrere leere Klopapierrollen oder Küchenrollen, buntes Papier (Abfälle von Geschenkpapier, Buntpapier), bunte Bänder, Schere, Klebstoff.

### Und so geht`s:

Die Papierrollen mit buntem Papier bekleben

Wenn du möchtest kannst du auch die Rollen schräg abschneiden oder die Rollen teilen, somit hast du dann gleich zwei kleinere Rollen.

Wenn die Rollen mit Papier beklebt wurden, werden diese aneinander gereiht und mit dem Kleber festgeklebt. Damit diese sicher halten, vorerst mit einer Schnur festbinden. Sobald der Kleber trocken ist, kannst du die Schnur wieder entfernen.

Jetzt noch auf einen Karton kleben (eckig oder rund oder oval), damit die Stifte nicht durchrutschen. Dann ist die Sammelbox fertig und du kannst deine Stifte, Pinsel usw. richtig toll ordnen und hast alles jederzeit griffbereit.

Viel Spaß beim Basteln!



# Kinder-ÖKO-Bastelvormittag am Samstag, dem 7. März 2020

## Winterquartier für Marienkäfer

Eine kleine Schar von Kindern war auch 2020 mit großer Begeisterung dabei, ein Winterquartier für die für uns so nützlichen **Marienkäfer** zu basteln und auch schön zu gestalten.

Leo Derntl hat diesmal die Bausätze vorbereitet, und die Aufsichtspersonen sind den Kindern, die sich sehr geschickt angestellt haben, helfend zur Seite gestanden.

Daneben gab es natürlich auch wieder eine kleine Stärkung.



In Mitteleuropa vermehren sich die Marienkäfer normalerweise zweimal im Jahr, sodass die zweite Generation im Juli oder August schlüpft und in Gruppen überwintert, bevor sie im Frühjahr wiederum ihre Eier ablegt.

Marienkäfer haben zahlreiche natürliche Feinde wie Vögel, Eidechsen, Spitzmäuse, Frösche, Spinnen und andere Insekten. Vor allem die Eier sind den Feinden schutzlos ausgeliefert.

Einige Marienkäferarten sind stark gefährdet. Sie reagieren viel empfindlicher auf Gifte als z.B. Blattläuse, die sich rasant vermehren können. Vor allem liegt es aber daran, dass sie mit einer großen Anzahl von vergifteten Beutetieren eine viel höhere Giftdosis aufnehmen.

**Sie sind gute Indikatoren, die anzeigen, ob bestimmte Bereiche in einem ökologisch guten Zustand sind.**

Quelle:  
Wikipedia

## Der Marienkäfer

Der Marienkäfer wurde wegen seiner Nützlichkeit als Schädlingsbekämpfer schon immer geschätzt und gilt als Glückssymbol.

Bei uns gibt es nicht sehr viele Arten, weil sie wärmeres Klima bevorzugen.

Der bekannteste, der **Siebenpunkt-Marienkäfer**, verdankt seine Farbe dem Lycopin, das auch die Tomaten rot färbt, und  $\alpha$ - und  $\beta$ -Carotin, das auch für die Farbgebung der meisten anderen Arten wichtig ist.

Frisch geschlüpfte Marienkäfer sind am Anfang fast weiß oder gelblich. Die Flügel sind gleichzeitig biegsam und fest, weil sie aus Chitin und dem Strukturprotein Sklerotin bestehen.

**Die auffällige Färbung dient als Warnsignal für Fressfeinde.** Zusätzlich haben Marienkäfer einen unangenehmen, bitteren Geschmack, der sie unattraktiv macht. Bei Gefahr können sie ein Sekret absondern, das unangenehm riecht und giftig ist und somit Feinde vertreibt. Gleichzeitig ziehen sie die Beine ein und stellen sich tot.



*Der klassische Siebenpunkt*



*Flügel eines Asiatischen Marienkäfers*

Die Fühler (oder Antennen) sind relativ lang.



*Marienkäfer ohne Punkte*



*Zweiundzwanzigpunkt*





*Marienkäfer bei der Eiablage*



*Frisch gehäutete Marienkäferlarve*

Die **Hauptnahrung** vieler Marienkäferarten und ihrer Larven sind Blattläuse und Schildläuse. Wenn es genügend gibt, fressen sie bis zu 50 Stück pro Tag und mehrere tausend während ihres gesamten Lebens.

Außerdem fressen sie Spinnmilben, Wanzen, Käferlarven und Blattwespenlarven. Wenn die Nahrung knapp ist, müssen sie sich manchmal auch pflanzlich ernähren, z.B. von Früchten und von Pollen.



*Larve des Zweiundzwanzigpunkts*



*Die Larve eines asiatischen Marienkäfers häutet sich zur Puppe*



*Larve frisst eine Blattlaus*



*Vierzehnpunkt beim Fressen*

Ende April bis Anfang Mai werden von den Marienkäfer-Weibchen bis zu 400 Eier, je nach Art in Portionen von 10 bis 60 Stück oder einzeln, an der Blattunterseite von Pflanzen in der Nähe geeigneter Nahrung abgelegt. Abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit schlüpfen die Larven nach ca. einer Woche. Die Larven entwickeln sich innerhalb von 30

Marienkäfer-Larven haben zum Schutz schwarze oder rote Warzen auf dem Körper, aus denen borstige Haare oder Stacheln entspringen. Außerdem sind sie fast zur Gänze mit einer Wachsschicht überzogen, die sie unter anderem vor Ameisen schützt.

bis 60 Tagen, wobei sie sich je nach Art drei- bis viermal häuten. Anschließend verpuppen sie sich in einer Mumienpuppe, was untypisch für Käfer ist, bevor nach einiger Zeit die Käfer schlüpfen. Die Entwicklung von der Larve bis zum fertig ausgebildeten Marienkäfer ist von der Temperatur abhängig und kann bis zu einem Jahr dauern.

# Versicherungsbegünstigungen durch Ihre Mitgliedschaft beim ÖSV

Details auf Anfrage bzw. auf der Homepage des Siedlerverbandes  
<https://ooe.siedlerverein.at/c17c2-Vorteile-Versicherungen.aspx>

- Haus- u. Grundhaftpflicht, Jahresprämie € 1,45
- Eigenheim-Rechtsschutz, Jahresprämie € 1,45
- Mitglieder-Unfall, Jahresprämie € 9,00
- Hunde-Haftpflicht, Jahresprämie € 80,00
- Haftung aus Verunreinigung v. Erde u. Wasser, Jahresprämie € 60,00
- Teilkaskoversicherung & Haftpflichtversicherung für E-Bike und E-Scooter
- Spital-Sonderklasse-Gruppenversicherung
- Rechtsberatung



## 1. Haus- und Grund-Haftpflichtversicherung (Pol.Nr.: H 869.950)

Die **Jahresprämie von € 1,45** ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Jedes unserer Mitglieder, das den Mitgliedsbeitrag bezahlt hat, genießt den vollen Versicherungsschutz für die Haftung aus seinem Haus- und Grundbesitz bis zu einer **Pauschalversicherungssumme von € 600.000,- pro Schadensfall** (AHVB Nr. 879).

Darüber hinaus gilt die Versicherung auch gegenüber Angehörigen, sofern diese nicht im gemeinsamen Haushalt mit dem Verursacher des Schadens leben. Ausgenommen davon bleiben in diesem Falle weiterhin etwaige Schmerzensgeld-Forderungen.

Eine gleichartige Einzelversicherung ohne ÖSV-Mitgliedschaft würde mindestens € 60,00 kosten.

## 2. Eigenheim / Rechtsschutzversicherung (Pol.Nr. G 634.950)

Diese Rechtsschutz-Versicherung für SV-Mitglieder kostet **€ 1,45 pro Jahr** und ist sehr zu empfehlen, denn Anwalts- und Sachverständigenkosten sind teuer.

a) **Schadensersatzansprüche**, die aus der Beschädigung des versicherten Objektes entstehen. Pro Schadensfall stehen bis zu € 30.000,00 für die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten – ohne Selbstbehalt – zur Verfügung.

b) Für **Auseinandersetzungen** im Zusammenhang mit Auftragsarbeiten am Eigenheim eines Mitgliedes wird eingeschränkt ebenfalls aus dieser RS-Versicherung Versicherungsschutz gegeben.

Das Mitglied hat Schutz für Vertragsstreitigkeiten im Zusammenhang mit Wohnung oder Eigenheim bis zu einem Betrag von € 150,-- pro Jahr (Selbstbehalt 20 %).

**Achtung:** Die **Eigenheim-Rechtsschutz-V.** ist bei **Obfrau Neuburger** anzumelden.

## 3. Unfallversicherung für ÖSV Mitglieder und deren Angehörige (Pol.Nr.: G 549.676)

Der Öst. Siedlerverband hat für seine Mitglieder **und deren Angehörige** (namentliche Bekanntgabe) eine sehr attraktive und günstige Unfallversicherung NEU (im Beruf und in der Freizeit) verhandelt.

Mit **€ 9,-- Jahresgrundprämie** wird der Versicherungsschutz **unabhängig von Alter und Beruf** (keine Gesundheitsfragen) gewährt.

**Geltungsdauer:** Maximal 1 Kalenderjahr (24 Stunden, von 1.1. bis 31.12. d. Jahres.)

Die **Einzahlungsquittung** gilt als **Versicherungsbestätigung** und ist im Schadensfall vorzulegen. Die **Prämie kann bis zum 10fachen pro Person erhöht werden.**



Folgende Versicherungssummen sind inkludiert (einfach, € 9,00):

€ 3.000,--	für den Fall des Todes der versicherten Person
€ 11.000,-	für bleibende Invalidität der versicherten Person
€ 300,--	Unfallkosten (Hubschrauberbergung, Transportkosten, Kosten einer Therapie usw.)
€ 50,--	Spitalpauschale pro Spitalaufenthalt von mindestens 14 Tagen nach Unfall

---

#### 4) Hundehaftpflichtversicherung

(Pol.Nr.: H 958.995)

Meistens ist in der Gebäudeversicherung (Eigenheimvers.) ein Hund prämienfrei versichert. Ein **zweiter Hund** ist zu versichern; Mindestversicherungssumme lt. Pflichtversicherung der Länder € 1 Mio.

Der Jahresbeitrag beim ÖSV beträgt € 80,--.

---

#### 5. Haftung aus Verunreinigung von Erde und Wasser

Gemäß Art. 6 der Allgemeinen Bedingungen für alle Haftpflichtversicherungen Österreichs sind Sachschäden durch Verunreinigung von Erdreich und Gewässern ausgeschlossen.

Dies trifft auch für unsere gemeinsame Haftpflichtversicherung zu. Der ÖSV kann seinen Mitgliedern für dieses kostenintensive Risiko eine um mehr als 40 % ermäßigte Prämie von € 60,00 pro Jahr mit einer Schadenersatzsumme bis zu € 72.867,30 anbieten.

Selbstbehalt in jedem Fall 10 % des Schadens, mindestens jedoch € 726,00.

Details auf der Homepage des Siedlerverbandes

---

#### 6. Teilkaskoversicherung & Haftpflichtversicherung für E-Bike und E-Scooter

##### **Teilkaskoversicherung:**

o - für Elektro-Fahrräder und E-Scooter: jährliche Prämie € 48,-

o - für S-Pedelecs: jährliche Prämie € 54,-

Versichert sind Elektro-Fahrräder bis max. 25 km/h, sowie S-Pedelecs bis max. 45 km/h und ihre Teile, die am Fahrzeug fix befestigt sind, gegen Beschädigung, Zerstörung und Verlust durch Naturgewalten, Brand, Explosion, Diebstahl und Raub.

Bis zu einer Höchstentschädigungsleistung (kein Teildiebstahl):

o - Elektro Fahrräder und E-Scooter € 2.000,--

o - S-Pedelecs € 2.500,-- (Selbstbeteiligung von € 250,--.)

##### **Haftpflichtversicherung:**

Details auf

der Homepage des Siedlerverbandes

---

#### 7. Spital-Sonderklasse-Gruppenversicherung

Höchstbeitrittsalter 70 Jahre

20 % Rabatt auf die Sonderklasse Prämie

5 % Partnerbonus bei Abschluss für Ehepartner bzw. Lebensgefährten

Bis zum 20. Lebensjahr ermäßigte Kinderprämien.

Optionale Zusatzleistungen:

Details auf

der Homepage des Siedlerverbandes

---

#### Rechtsberatung in Haus- und

Grundangelegenheiten (Erstberatung gratis)

Rechtsanwalt Mag. Dr. Wolfgang Obrecht,  
Linz, Tel. 0732/774341

---

**Die Versicherungen gelten für das laufende Jahr (von 01.01. bis 31.12.). Der Zahlungsbeleg gilt als Versicherungsbestätigung und ist im Schadensfall vorzulegen. Es handelt sich um Gruppenversicherungen (daher so günstig), und deshalb gibt es keine Versicherungspolizze!**

## Kinder-ÖKO-Bastelnachmittag am Samstag, dem 12. März 2022

15 **Bausätze für Igelquartiere** waren von Gerätewart Willi Tichler vorbereitet worden – ein Igelhaus ist übrig geblieben.

Die anderen wurden von den Kindern unter Anleitung der Aufsichtspersonen, teilweise mit Hilfe der Großeltern und Eltern zusammengebaut.



Nach einer kleinen Stärkung wurde den Kindern eine Information über den Igel ausgehändigt.

Sie werden die Igelhäuschen jetzt im Garten aufstellen und darauf achten, dass es den Tierchen gut geht.





## Baumschnittkurs 2022

Am 19.03.2022 war wieder ein Baumschnittkurs möglich, zu dem wir heuer Franz Schwaiger, den Obmann des SV Alberndorf und des Bezirkes Freistadt, gewinnen konnten.

Die Besucheranzahl war ziemlich groß und so ein Vortrag ist immer wieder sehr interessant, denn jeder Vortragende hat sozusagen seine eigene „Handschrift“. Diese wurde uns nach dem theoretischen Teil im Garten von Kassier-Stv. Heinz Aigner, der über genügend Anschauungsmaterial (Obstbäume) verfügt, verständlich erklärt.



Die Sonne hat vom blauen Himmel gestrahlt, wenn uns auch ein kalter Wind um die Ohren geweht hat. Zum „Aufwärmen“ hat uns dann Renata Aigner noch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.







## Pflanzen für einen bienenfreundlichen Garten, die bei den Schnecken nicht sehr beliebt sind

ein Bericht von  
Anna Neuburger

FORTSETZUNG aus Ausgabe 4



Die **Amurnelke** eignet sich gut für Steingärten, Freiflächen, Tröge und Dachbegrünung. Sie mag es sonnig und verträgt auch Durststrecken.

Wuchshöhe bis 30 cm;

Blütezeit: Mai bis September



**Astilben (Prachtspieren)** gibt es in verschiedenen Höhen und in Farbtönen von Weiß über Hellrosa, Dunkelrosa, Violettrosa, Lachsrot, Rot bis zu Dunkelrot.

Ihr Lichtanspruch ist halbschattig bis schattig; sie benötigen ständige Feuchtigkeit.

Wuchshöhe bis 1 m;

Blühzeit ist vom Vollfrühling bis zum Frühherbst



Das **Felsensteinkraut** gibt es in sehr empfehlenswerten Kulturformen zu kaufen.

Es bildet von April bis Juni leuchtend gelbe Blütenkissen und mag es trocken und sonnig.



Das ausdauernde, 15 – 30 cm hohe **Filzige Hornkraut** bildet schöne silberlaubige, immergrüne Polster, die im Mai und Juli weiß blühen. Anspruch sonnig und trocken.